

Beschluss des Präsidiums vom 16. Juli 2007

### **30. Protokoll – Anlage 29**

Az. 1.10.01 / E 2

## **B E S C H L U S S**

### **Zentrale Forschungsförderung im Haushaltsjahr 2007 hier: Entwicklung neuer Forschungsschwerpunkte**

P/639

Das Präsidium fasst aufgrund des Votums der Kommission Forschung zur Entwicklung neuer Forschungsschwerpunkte den folgenden Beschluss:

#### **Antrag S1**

#### **Evaluierung von Nachhaltigkeitswirkungen stadtpolitischer Modernisierungs- und Anpassungsstrategien“**

(Sprecher Herr Prof. Dr. Altrock, FB 06)

Für den Antrag wird zum jetzigen Zeitpunkt keine Förderung im Rahmen dieser ZFF-Programmvariante zur Verfügung gestellt. Es wird empfohlen, den Antrag gemäß der Mitteilung des Vorsitzenden der Kommission Forschung fortzuentwickeln und im Folgejahr der Kommission erneut vorzulegen.

#### **Antrag S2**

#### **Natur(Bilder) in der Stadt**

(Sprecher: Herr Prof. Dr. Bruns, FB 06)

Für den Antrag wird zum jetzigen Zeitpunkt keine Förderung im Rahmen dieser ZFF-Programmvariante zur Verfügung gestellt. Es wird empfohlen, den Antrag gemäß der Mitteilung des Vorsitzenden der Kommission Forschung fortzuentwickeln und im Folgejahr der Kommission erneut vorzulegen.

#### **Antrag S3**

#### **Public Governance und schwache Interessen**

(Sprecherin Frau Prof. Dr. Clement, FB 07)

Der Antrag erfüllt die Fördervoraussetzungen als Vollantrag und wird als Forschungsschwerpunkt zum 01.08.2007 in die Förderung mit 99.000 Euro aufgenommen. Der Förderzeitraum beträgt 2 Jahre.

Die im Antrag definierten Zielsetzungen sind zu verfolgen und die Ergebnisse in einem Bericht bis Februar 2010 zu dokumentieren. Gemäß der Empfehlung der Kommission Forschung erbittet das Präsidium eine präzisierte Aussage zur Mittelverwendung zum 1.01.2008.

**Antrag S4**  
**Systemische Forschung für innovative Energiesysteme**  
(Sprecher Herr Prof. Dr. Hesselbach, FB 15)

Für den Antrag wird zum jetzigen Zeitpunkt keine Förderung im Rahmen dieser ZFF-Programmvariante zur Verfügung gestellt. Es wird empfohlen, den Antrag gemäß der Mitteilung des Vorsitzenden der Kommission Forschung fortzuentwickeln und ggf. im Folgejahr der Kommission erneut vorzulegen. Wegen des besonderen forschungspolitischen Interesses des Präsidiums an einer Verfolgung des Themas sollten die Perspektiven auch im Rahmen des LOEWE-Zentrum-Antrages berücksichtigt werden.

Damit beläuft sich das für diese Programmvariante der ZFF verausgabte Volumen auf insgesamt 99.000 Euro. Die verbleibenden Restmittel der ZFF in Höhe von ca. 100.000 Euro werden – gemäß der Empfehlung der Kommission Forschung – abzüglich ggf. relevanter Beschlüsse des Präsidiums in das Haushaltsjahr 2008 übertragen.